Ressort: Politik

De Maizière rechnet mit längerem Mali-Einsatz

Berlin, 02.03.2013, 00:00 Uhr

GDN - Bundesverteidigungsminister Thomas de Maizière (CDU) rechnet damit, dass der Bundeswehreinsatz in Mali länger dauern wird, als das in dieser Woche vom Bundestag beschlossene Mandat von zwölf Monaten. "Die malische Armee ist in einem schlechten Zustand, sie kann sich kaum in einem Jahr in einen guten Zustand versetzen lassen. Es kann und wird wohl länger dauern", sagte er der "Bild am Sonntag".

Auch wenn die Bundeswehr in Mali sich auf unterstützende Tätigkeiten beschränkt, schließt der Minister nicht aus, dass auch deutsche Soldaten ums Leben kommen könnten: "Die Sorge um Leib und Leben unserer Soldaten bei allen Einsätzen begleitet uns stets. Und wir müssen die Bedrohungslage - zum Beispiel durch Sprengfallen - immer genau im Blick haben." Zu den Konkreten Aufgaben des Einsatzes sagte de Maizière: "Wir haben eine Ausbildungsmission sowie eine Logistik-Mission mit Lufttransport und Luftbetankung beschlossen. Auch diese Ausbildungsmission kann gefährlich werden. Unsere Ausbilder werden von französischen Soldaten geschützt."

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-8991/de-maizire-rechnet-mit-laengerem-mali-einsatz.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619